



juni 2022

MONATSSPRUCH JUNI 2022

**Lege mich wie ein
Siegel auf dein Herz,
wie ein Siegel auf deinen
Arm. Denn Liebe ist stark
wie der Tod. Hohelied 8,6**

So stark kann Liebe sein

Wenn ich nicht bei dir sein kann, will ich auch nicht mehr leben! Und zack: bringt sich Romeo um. Und Julia auch. Eine wahrlich dramatische Geschichte von Herrn Shakespeare. Die rosarote Liebesgeschichte kippt, wird zum Drama und fasziniert seit Jahrhunderten. Eine Liebe, die so stark brennt und sich so groß anfühlt, dass sie schwerer wiegt, als das eigene Leben. Eine Liebe, die so stark ist, wie der Tod.

Eine solche Liebe hat vor rund 250 Jahren dazu geführt, dass tatsächlich ein Buch des berühmten Johann Wolfgang von Goethe verboten wurde: In den Leiden des jungen Werthers geht es auch um eine flammende Liebe. Auch hier scheint die Existenz ohne diese völlig sinnlos – und so scheidet der junge Werther lieber aus dem Leben, als diese Liebe nicht zu leben. Weil dieses Gefühl so viele seiner Leser nachempfanden, wurde das Werk vielerorts lieber von der Büchertheke verbannt. Die Sorge war entfacht von einer Liebe, die stark ist, wie der Tod.

Zwei Geschichten, die Geschichte gemacht haben. Deren Thema nun schon millionenfach aufgeführt wurde und bis zum letzten Tag der Menschheit sich immer wieder neu ereignen wird. Eine Liebe die größer ist, als alles was sich denken lässt. Alles was jemals zuvor gefühlt wurde. Die alles in den

Schatten stellt, was in dieser Welt noch wertvoll sein könnte. Vielleicht lieber Leser, liebe Leserin wissen Sie selbst ganz gut wovon hier die Rede ist: Eine Liebe die stark ist, wie der Tod.

Im großen Liebesbuch „Das Hohelied“, man könnte es auch das erotischste Buch der Bibel nennen, wird gleichsam von dieser Erfahrung geschrieben. Eine Liebe, die stark ist, wie der Tod. In der Auslegungsgeschichte dieses Buches ist immer wieder versucht worden, zu zeigen, dass es sich hier gar nicht um geschlechtliche, romantische, erotische Liebe handelt, sondern in Wirklichkeit um Gottes Liebe. Ich halte das für einen Holzweg. Auch die Schriftsteller der Bücher des alten Testaments, haben wirklich geliebt und so tief gefühlt, wie eine Julia oder ein junger Werther und haben diese starken Gefühle in wundervolle Verse gepackt. Gleichzeitig kann es nie verkehrt sein, beim Thema Liebe auf den zu blicken, der die vollständigste Form, der Ursprung und das Ziel aller Liebe ist. Mit dem Hohelied können wir

einstimmen in die Liebe zu einem besonderen Menschen und zum Schöpfer unseres Lebens. Der es ein bisschen wie Romeo gemacht hat: Ich halte es nicht aus, dich nicht an meiner Seite zu haben, dich nicht ganz nah bei mir zu haben, dass ich dafür mein Leben gebe. Allerdings nicht sinnlos, damit Liebe beendend, sondern den größten Sinn erfüllend: Damit unsere Liebessehnsucht und Gottes Liebe zusammenkommen. Am Kreuz, wo sich zeigte, dass Liebe stark sein kann wie der Tod. Dort blitzt dann die bessere Welt bereits auf: Wo ein Romeo seine Julia, der junge Werther seine Lotte und wir unseren Gott finden.

Ihr Michael Käser,
Vikar in der Lukaskirche Fürberg





ST. JOHANNIS

ST. JOHANNIS BURGFARRNBACH - UNTERFARRNBACH - ATZENHOF



Kontakte

Evang.-Luth. Pfarramt St. Johannes
Würzburger Str. 474, 90768 Fürth
Tel. 751770, Fax. 7568563
Email: Pfarramt.stjohannis.fue@elkb.de

- **Büro:** Heike Reim, Heike Weiskopf
Dienstag-Freitag, 9.00-12.00 Uhr
Montag, Dienstag und Donnerstag,
15.00-17.00Uhr
- **Bankverbindung:** Sparkasse Fürth
IBAN: DE38 7625 0000 0380 0904 64
BIC: BYLADEM1SFU
- **Pfarrer Gotthard Münderlein**
Würzburger Str. 474, 90768 Fürth
Tel. 7566711
Email: gotthard.muenderlein@elkb.de
- **Vertrauensmann des Kirchenvorstands**
Dietmar Helm, Tel. 753141
- **Kindergarten Burgfarrnbach**
Würzburger Str. 451, Tel. 753805
Leitung: Fritzi Fronczek
- **Kindergarten Unterfarrnbach**
Mühlthalstraße 122, Tel. 72303790
Leitung: Anna Hußenether
- **Kinderkrippe**
Irisweg 1a, Tel. 97794340
Leitung: Ulrike Hopf
- **Jugendausschuss**
Alexandra Eichler, Tel. 01734 191521
- **Chor St. Johannes**
Monika Grätz, Tel. 7568494
- **Posaunenchor**
Katrin Marquardt, Tel. 7593309
- **Krankenschwester**
über Diakoniestation Fürth,
Tel. 772069
- **Organistin / Junge Kantorei**
Doris Habermann, Tel. 7568170
- **Mesner, Vladimir Gembel**
Regelsbacher Str. 5, Tel. 751770
- **Friedhof, Lars Lindemann**
Oberfarrnbacher Str. 14,
Tel. 01573 2707525

Wechsel im Pfarramtsbüro

Dina Zöbl ab Juli neu im Pfarramt



Neu im Pfarramt - Dina Zöbl

Nachdem Heike Reim neben ihrer Tätigkeit für die Friedhofsverwaltung seit April einen neuen Aufgabenbereich für die Kindergärten übernommen hat, wird Dina Zöbl ab Juli für zehn Stunden die Arbeit im Pfarramt unterstützen. Heike Weiskopf gibt dort ihre Tätigkeit auf, um sich ganz auf ihre Aufgabe als Erzieherin im Kindergarten Burgfarrnbach zu konzentrieren.

Aufgewachsen ist Dina Zöbl in der Fürther Südstadt, wohnt aber jetzt schon seit über 25 Jahren in Burgfarrnbach. Sie fühlt sich hier sehr wohl und freut sich sehr auf die neue Aufgabe. Dina Zöbl ist verheiratet, hat zwei Töchter im Alter von 21 und 14 Jahren und war vorher viele Jahre im kaufmännischen Bereich in der Spielwarenbranche tätig. In ihrer Freizeit sportelt sie gerne in der Fitnessabteilung unseres Sportvereins und trifft sich mit Freunden.

Herzlich willkommen!

Abschied auf Raten

Pfarrer Münderlein geht im November in Ruhestand

Im Oktober verabschiedete ich mich von der Gemeinde St. Johannes und gehe in Ruhestand. Um einen möglichst reibungslosen Übergang zum Nachfolger oder einer Nachfolgerin zu ermöglichen, bin ich im März bereits aus dem Pfarrhaus ausgezogen und pendle.

Derzeit wartet der Kirchenvorstand noch auf Bewerbungen auf die erste Pfarrstelle. Sie könnte nun zeitnah besetzt werden, da sich Pfarrerin Deusing in Elternzeit befindet. Im Pfarrhaus sind nur einige Schönheitsreparaturen erforderlich.

Vieles bleibt bis zum Herbst noch zu organisieren. Wir befinden uns zur Zeit nicht nur in der Gesellschaft, sondern auch in der Kirche in einem großen Umbruch. Es wird immer weniger Pfarrfrauen und Pfarrer geben und auch weniger Gemeindeglieder. Bisher lag viel Verwaltungsarbeit in meinen Händen. Das soll sich ändern, damit der künftige Pfarrer oder die Pfarrerin wieder mehr Zeit für Gemeindearbeit findet. Schon jetzt übernimmt die Pfarramtssekretärin Heike Reim das laufende Geschäft der Friedhofsverwaltung. Dazu kommen seit April Verwaltungsaufgaben für die Kindergärten. Mit den Überlegungen dazu hat sich der Kirchenvorstand in den letzten Monaten intensiv beschäftigt. Zusammen mit unseren Nachbargemeinden wird derzeit im Dekanat beraten, dass Aufgaben der pfarramtlichen Geschäftsführung zur Erprobung in eine eigene Stelle gelegt werden könnten. Eine ganze Reihe von Tätigkeiten müssen nicht von einem Pfarrer getan werden, der dafür gar nicht ausgebildet ist.

So werde ich bis zum Ruhestand gut ausgelastet bleiben. Auch wenn ich nicht mehr in Burgfarrnbach wohne, bleibt meine Arbeit doch dort. Telefonisch bin ich jederzeit erreichbar und natürlich immer vor Ort, wenn nötig.



Pfarrer Gotthard Münderlein

Impressum - Ausgabe 06/2022

Herausgeber:
Evang. Pfarramt St. Johannes
Redaktion: St. Johannes
Verantw.: T. und W. Kornhaas
Titelgraphik: Kaltenbacher
Fotos / Bilder: Gemeindebrief Druckerei,
pixabay, Zöbl, Kornhaas,
Berngruber
Druck: Novadruck, Nürnberg
Auflage: 2600

ST. JOHANNIS

ST. JOHANNIS BURGFARRNBACH - UNTERFARRNBACH - ATZENHOF



Die Sanierung des Gemeindehauses läuft an

Vorstellung des Projekts am 1. Juni

Der christliche Glaube soll Weite und Orientierung schenken, Hoffnung, Licht und Offenheit vermitteln. Die Räume, in denen sich unser Gemeindeleben abspielt, sollen diese Erfahrungen vermitteln und unterstützen.

Der Kirchenvorstand hat trotz der unterschiedlichsten Anforderungen zusammen mit der Landeskirche und der Gesamtkirchengemeinde Fürth in einem über mehrere Jahre andauernden Prozess ein vernünftiges und gutes Konzept für einen entsprechenden Umbau entwickelt. Die Bausubstanz des bestehenden Gemeindehauses bleibt dabei weitestgehend erhalten und somit konnte

das Ziel einer behutsamen und ressourcenschonenden Weiterentwicklung umgesetzt werden.

Zu Weihnachten kam die gute Nachricht der Landeskirche. Sie akzeptiert die Pläne des Kirchenvorstands zum Umbau und der Sanierung unseres Gemeindehauses. Und sie unterstützt das Projekt finanziell in erheblichem Umfang.

Nachdem die Ausschreibungen sich trotz der angespannten Lage auf dem Bausektor im Rahmen der Kostenschätzung bewegen, hat die Gesamtkirchengemeinde in Fürth als Bauherr den Startschuss gegeben. Im Mai



wurden die ersten Arbeiten ausgeführt.

Der Kirchenvorstand informiert alle Interessierte über die Hintergründe, den Weg der Planung und die geplante Ausführung am Mittwoch, 1. Juni, um 18.00 Uhr in der Kirche St. Johannes

Die neuen Räume sollen die Weite des Glaubens, Hoffnung, Licht und Offenheit widerspiegeln. Wir, der Kirchenvorstand, freuen uns über Ihr Interesse.

Pfarrer Gotthard Münderlein und Vertrauensmann Dietmar Helm

Neue(s) in der Seniorenarbeit

Die Seniorenfahrten finden wieder statt

Durch die lange Coronapause fast unbekannt, hat sich Klaus Rodewald nach vielen Jahren aus der Organisation der Seniorenarbeit verabschiedet. Nachdem er mit Pfr. Rockenfeller bereits als Fotograf und Unterstützer mit bei den Seniorenfahrten dabei war, hat er nach dem krankheitsbedingten vorzeitigen Ruhestand von Pfr. Rockenfeller unzählige Seniorenfahrten geplant und durchgeführt, zusätzlich in der Winterzeit die Seniorennachmittage mit Kaffee und Kuchen und Vorträgen. Die Treffen im Januar und Februar waren immer seinen vielen Fotos gewidmet.

An dieser Stelle: ein herzliches Dankeschön an Klaus Rodewald!

Er wird weiter mit seiner Frau Martha, soweit es den beiden möglich ist, dabei sein.



Martha und Klaus Rodewald in geselliger Runde

Die „Neue“: Wirklich neu bin ich ja nun nicht. Seit mittlerweile 20 Jahren bin ich

die Organistin der Gemeinde. Seit einigen Jahren leite ich auch die Junge Kantorei und singe mit den Kindern im Burgfarrnbacher Kindergarten. Und auch bei den Seniorenfahrten bin ich nicht so ganz neu. Einige Jahre bin ich gelegentlich mitgefahren, um bei Kirchenbesichtigungen Orgel zu spielen. Im Jahr 2018 hat mich Klaus Rodewald gebeten, ihn gemeinsam mit Brigitte Berngruber bei den Fahrten zu unterstützen.

Und nun bin ich seit Herbst 2021 mit Unterstützung von Brigitte Berngruber verantwortlich für die Seniorenarbeit in St. Johannes.

Nach langer Coronapause konnten wir im September 2021 endlich wieder verreisen. Die erste Fahrt führte ins Freilandmuseum Bad Windsheim, im Oktober fand dann die traditionelle „Karpfenfahrt“ statt. Ab November waren eigentlich wieder die Seniorennachmittage geplant. Corona hat uns aber gleich wieder ausgebremst. Statt einer Adventsfeier haben wir uns wenigstens in der Kirche treffen können, wo Pfarrer Münderlein uns Texte zum Thema „Engel“ vorgelesen hat. Musikalisch bereichert wurde die Andacht durch den Auftritt des Kindergartens Burgfarrnbach und Katharina Wirries am Cello.

Letztmalig konnten wir uns im März im „alten“ Gemeindehaus treffen. Dieses steht uns bedingt durch den Umbau nicht mehr

zur Verfügung. Als Ausweichquartier können wir ab Herbst den Gruppenraum in der Rot-Kreuz-Bereitschaft in der Lehenstraße nutzen.

Seit April sind wir wieder unterwegs! Unsere erste Fahrt ging mit fast vollem Bus nach Rügland und alle waren begeistert vom dortigen Wasserschloss.



Erste Fahrt nach Rügland

Neu bei den Fahrten ist, dass wir erst um 9 Uhr an der Bushaltestelle Regelsbacher Straße abfahren. Anschließend fährt der Bus weiter über den Moosweg/Ecke Farnstraße und nur bei Bedarf nach Atzenhof. Wer in Atzenhof zusteigen möchte, muss dies unbedingt bei der Anmeldung angeben.

Rückkunft ist jeweils gegen 18 Uhr.

Doris Habermann



ST. JOHANNIS

ST. JOHANNIS BURGFARRNBACH - UNTERFARRNBACH - ATZENHOF

Gottesdienste

Pfingstsonntag 5. Juni

9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
(Münderlein)

Pfingstmontag 6. Juni

11.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst im
Felsenkeller mit Fürther Innenstadtgemeinden

Trinitatis, 12. Juni

9.30 Uhr Gottesdienst (Häfner)


1. Sonntag nach Trinitatis, 19. Juni

9.30 Uhr Gottesdienst (Münderlein)
11.00 Uhr Minigottesdienst (Münderlein)

Johannistag, 24. Juni

20.00 Uhr Johannisfeier auf dem
Friedhof Burgfarrnbach

2. Sonntag nach Trinitatis, 26. Juni

9.30 Uhr Gottesdienst (Häfner)
10.30 Uhr Kinderkirche in St. Marien 

3. Sonntag nach Trinitatis, 3. Juli

9.30 Uhr Gottesdienst (Fr. Schlögl)

Atzenhof, Gottesdienst im Bürgerhaus

Pfingstsonntag, 5. Juni, 10.45 Uhr (Münderlein)

Besondere Gottesdienste

Gottesdienste in den Altenheimen

7. und 21. Juni - Evang. Gottesdienst
14. und 28. Juni - Kath. Gottesdienst
16.00 Uhr im Fritz-Rupprecht-Heim
16.45 Uhr im Wohnstift Käthe Loewenthal



Im Juni keine Atempause, da
Schulferien.

Nächster Termin:

Donnerstag, 7. Juli, 19.00 Uhr, St. Johannes



Minigottesdienst

der kindgerechte Gottesdienst für
Familien mit Kindern von 0-6 Jahren
Sonntag, 19. Juni, 11.00 Uhr

Gottesdienst im Felsenkeller am Pfingstmontag

In diesem Jahr kann am Pfingstmontag um 11.00 Uhr der „Gottesdienst im Grünen“ am „Grüner Felsenkeller Burgfarrnbach“ wieder stattfinden. Er wird ökumenisch gefeiert mit den Kirchengemeinden Erlöserkirche (Dambach), Maria Magdalena (Südstadt), St. Heinrich (Südstadt), St. Johannes und St. Marien (Burgfarrnbach) und St. Paul (Südstadt). Mit dem Rad oder zu Fuß kann der Weg zum Felsenkeller mit der ganzen Familie bewältigt werden – und für den Hund wäre auch noch Platz. Nach der geistlichen Stärkung stillt eine zünftige Brotzeit den leiblichen Hunger.

Veranstaltungen, Sonstiges

Seniorenfahrt

Donnerstag, 23. Juni nach Freystadt/Opf.
Besichtigung des kleinen Städtchens mit seiner Wallfahrtskirche. Nach dem Mittagessen geht es weiter zum Ziegenhof Deß mit Hofführung, Kaffee und Kuchen und Unterhaltung durch die Ziegenwirtin Frau Deß.

Abfahrt: 9.00 Uhr Haltestelle Regelsbacher Str.
9.05 Uhr Moosweg-Ecke Farnstr.,
im Anschluss bei Bedarf Atzenhof
(bitte bei der Anmeldung angeben).

Anmeldung: Donnerstag, 9. Juni ab 8 Uhr
telefonisch im Pfarramt: Tel. 751770

Ausblick auf weitere Termine:

Donnerstag, 14. Juli (Ausweichtermin bei schlechtem Wetter 21. Juli): Musikalischer und kulinarischer Abend am Bärengässchen gemeinsam mit dem Frauenkreis.

Donnerstag, 22. September: Auhausen und Wassertrüdingen.

Donnerstag, 20. Oktober: Karpfenfahrt.

Kreise und Gruppen

Bitte beachten!

Die Termine der Gruppen und Kreise können sich coronabedingt kurzfristig ändern.
Bitte Aushang und Abkündigung beachten!

Frauenkreis Burgfarrnbach

Dienstag, 26. Juni, 14.00 Uhr, in den Räumen der Rotkreuz-Bereitschaft in der Lehenstraße 19 (Nebengebäude des alten Schulhauses)
Thema: Lichtbildvortrag heimische Vögel
Ref.: Herr Kunstmann

Frauenzeit Unterfarrnbach

Genauere Infos bei Elisabeth Vogel,
Tel. 7905405, erfragen.

Tanzkreis

montags, 14.00 - 16.00 Uhr, in St. Marien
Leitung: Fr. Dudek, Tel. 691908

Seniorengymnastik

montags, 10.00 - 10.45 Uhr, in den Räumen der Rotkreuz-Bereitschaft in der Lehenstraße 19 (Nebengebäude des alten Schulhauses)

Nordic-Walking-Gruppe

freitags, 9.00 Uhr, im Fürther Stadtwald
Treffpunkt: Parkplatz Regelsbacher Str.
Leitung: Klaus (Klaro) Rodewald, Tel. 751684

Junge Kantorei

freitags: 15.00 - 15.45 Uhr, ab 5 Jahre bis 2. Klasse
16.00 - 16.45 Uhr, ab 3. Klasse

Genauere Infos bei Frau Habermann,
Tel. 7568170, erfragen.

Keine Proben während der Schulferien!

Chor St. Johannes

mittwochs, 20.00 Uhr, nur in Absprache mit
Monika Grätz, Tel. 7568494.

Keine Proben während der Schulferien!

Posaunenchor

donnerstags, 20.00 Uhr
Leitung: Katrin Marquardt, Tel. 7593309

Kindergruppen Burgfarrnbach

für Kinder der 1. - 4. Klasse
Montag 16.00 - 17.30 Uhr im Mesnerhaus
Genauere Infos bei Alexandra Eichler,
Tel. 01734 191521, erfragen.
Kein Treffen während der Schulferien!

Pfadfindergruppe "Ritter von Kulsheim"

im Mesnerhaus für Kinder zwischen 6 und 9 Jahren
montags, 17.30 - 19.00 Uhr
dienstags, 17.00 - 18.30 Uhr
Leitung: Melanie Herzog-Gebattel,
Tel. 0170 8186464
melanie@christliche-pfadfinderschaft-burgfarrnbach.de
Kein Treffen während der Schulferien!

Landeskirchliche Gemeinschaft

in St. Marien
Genauere Infos bei Fam. Stich, Tel. 755048,
erfragen.

Gesucht!

Wir suchen jemanden der unseren Monatsgruß im Böschungsweg, in der Hummelstr. 1-12, Würzburger Str. 438-462, Zaunstr., Regelsbacher Str. 6-32 und Seilersbahn (ca. 86 Monatsgrüße) austrägt.
(Dieser Bezirk kann auch aufgeteilt werden)

Interesse? Dann melden Sie sich bitte im Pfarramt persönlich oder telefonisch unter
Tel. 751770.
Vielen Dank!